

Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten
[IG_K-KV_2317]

Antje Schaarschmidt
Geschäftsführerin

der
HUK-Coburg Rechtsschutz
Schadenregulierung GmbH
Willi-Hussong-Str. 2
96443 Coburg

Übertragung per Email
antje.schaarschmidt@huk-coburg.de

cc:

Detlef Frank, Vorstand
Rainer Neckermann, Vorstand
Klaus-Jürgen Heitmann, Vors. des
Aufsichtsrates

der
HUK-Coburg-
Rechtsschutzversicherung AG
Willi-Hussong-Str. 2
96443 Coburg

Übertragung per Email:
info@huk-coburg.de
detlef.frank@huk-coburg.de
rainer.neckermann@huk-coburg.de
klaus-juergen.heitmann@huk-coburg.de

Vaterstetten, 02.02.2023

Schadennummer 15-02-401/101085-U

Ihre Schreiben vom 05.01.2023 und 30.01.2023 [IG_K-KV_2316]

Werte Frau Schaarschmidt,

Sie haben mir am 05.01.2023 ein Schreiben zukommen lassen, in welchem Sie auf meine Mitteilung vom 30.12.2022 Bezug nahmen, welche gar nicht an Ihre Gesellschaft gerichtet war. Sie haben dabei (in Kopie) beigelegt auf die Mitteilung der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG vom Juni 2020 verwiesen, in welcher diese mitteilte, dass sie ihre Schadenregulierungsangelegenheiten an Ihre Gesellschaft ausgelagert hätte. Grundsätzlich kann die HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG ihre eigenen Aufgaben durchführen lassen, durch wen immer sie will. Sie bleibt allerdings mir gegenüber rechtlich dafür verantwortlich, dass die mir vertraglich zugesagten Leistungen auch vertragsgerecht erbracht werden. Das Verschieben der Schadenregulierung in Ihre Gesellschaft ändert also nichts daran, dass die aus dem mit mir geschlossenen Rechtsschutz Versicherungsvertrag resultierenden Rechte und Pflichten in Bezug auf mich bei der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG verblieben sind.

Mit Schreiben vom 30.01.2023 teilen Sie mit, dass Sie den Vertrag 401/101085-U zum 16.05.2023 kündigen. **Sie kündigen gar nichts, ich habe keinen Vertrag mit Ihrer Gesellschaft.**

Sie teilen mit „wir haben Ihnen in der Vergangenheit **bei der Wahrnehmung Ihrer rechtlichen Interessen zur Seite gestanden**“. Da haben Sie den Mund aber sehr voll genommen, mein Vertrag besteht seit 1995, Ihre Gesellschaft gibt es erst seit 2020. Im Übrigen scheinen Sie einen nur sehr begrenzten Zugriff auf die IT-Systeme der AG zu haben, sonst wüssten Sie, dass ich in diesen 28 Jahren die Rechtsschutzversicherung nur einmal, im März 2011 in Anspruch genommen habe. Ein zweites Mal in 2015 führte zu einem Totalversagen, weil der von der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG empfohlene Rechtsanwalt eine absolute Nullnummer war. Allerdings habe ich im zweiten Fall dafür gesorgt, dass der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG keinerlei Kosten entstanden sind.

Am 05.01.2023 wollten Sie noch den Betrug der Kanzlei Steinhauer & Günther klären. Am 30.01.2023 teilen Sie mir nun mit „auf Grund der **Schadenentwicklung** sehen wir aber nach sorgfältiger Abwägung aller Gesichtspunkte keine Möglichkeit, den Vertrag fortzusetzen“.

Zitat aus meinem Schreiben vom 30.12.2022:

„Und schon wieder, 2 Sätze und 2 **Lügen**. Ihre Kosten sind keine *bezahlten Rechtsverfolgungskosten*, sondern die Kosten, die Ihnen entstanden sind, weil Sie mit Ihren Organisationsabläufen geradezu **grob fahrlässig** einen Betrug herausfordern. Kein Richter wird übersehen, dass Sie mit Ihrer Weigerung, die Existenz eines behaupteten Mandats als auch die Erbringung angeblicher Leistungen zu prüfen, wegen **grober Fahrlässigkeit** eine Mitschuld an diesem Betrug tragen, nur weil es über Ihre Vorstellungskraft geht, dass ein sich „Rechtsanwalt“ Nennender ein verkappter Kleinkrimineller sein kann. Die Behauptung eines *Vertragsverhältnisses* bzw. die Unterstellung ich hätte diesen *Rechtsanwalt beauftragt* ist eine an **Dummdreistigkeit** nicht zu überbietende **Lüge** (20221129(2), 20221201(2)).“

Sie sorgen mit Ihrer geballten Unfähigkeit dafür, dass die HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG Schaden nimmt, und wollen mir dann die **Verantwortung für Ihren angerichteten Schaden** in die Schuhe schieben?

Schämen Sie sich (wahrscheinlich wissen Sie nicht einmal was das ist).



(Dr. Arnd Rüter)




Do 02.02.2023 12:35

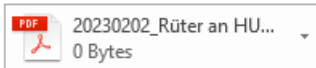
Arnd Rüter <arnd_rueter@web.de>

Schadennummer 15-02-401/101085-U 20230202_Rüter an GF Schaarschmidt HUK-Coburg Sch

An 'antje.schaarschmidt@huk-coburg.de'; 'info@huk-coburg.de'

Cc 'detlef.frank@huk-coburg.de'; 'rainer.neckermann@huk-coburg.de'; 'klaus-juergen.heitmann@huk-coburg.de'

 Diese Nachricht wurde mit der Priorität "Hoch" gesendet.



siehe beigefügtes Schreiben

20230202_Rüter an GF Schaarschmidt HUK-Coburg Schadenregulierung GmbH [\[IG_K-KV_2317\]](#)

Vaterstetten, 02.02.2023

Schadennummer 15-02-401/101085-U

Ihre Schreiben vom 05.01.2023 und 30.01.2023 [\[IG_K-KV_2316\]](#)

Werte Frau Schaarschmidt,

Sie haben mir am 05.01.2023 ein Schreiben zukommen lassen, in welchem Sie auf meine Mitteilung vom 30.12.2022 Bezug nahmen, welche gar nicht an Ihre Gesellschaft gerichtet war. Sie haben dabei (in Kopie) beigefügt auf die Mitteilung der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG vom Juni 2020 verwiesen, in welcher diese mitteilte, dass sie ihre Schadenregulierungsangelegenheiten an Ihre Gesellschaft ausgelagert hätte. Grundsätzlich kann die HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG ihre eigenen Aufgaben durchführen lassen, durch wen immer sie will. Sie bleibt allerdings mir gegenüber rechtlich dafür verantwortlich, dass die mir vertraglich zugesagten Leistungen auch vertragsgerecht erbracht werden. Das Verschieben der Schadenregulierung in Ihre Gesellschaft ändert also nichts daran, dass die aus dem mit mir geschlossenen Rechtsschutz Versicherungsvertrag resultierenden Rechte und Pflichten in Bezug auf mich bei der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG verblieben sind.

Mit Schreiben vom 30.01.2023 teilen Sie mit, dass Sie den Vertrag 401/101085-U zum 16.05.2023 kündigen. **Sie kündigen gar nichts, ich habe keinen Vertrag mit Ihrer Gesellschaft.**

Sie teilen mit „wir haben Ihnen in der Vergangenheit **bei der Wahrnehmung Ihrer rechtlichen Interessen zur Seite gestanden**“. Da haben Sie den Mund aber sehr voll genommen, mein Vertrag besteht seit 1995, Ihre Gesellschaft gibt es erst seit 2020. Im Übrigen scheinen Sie einen nur sehr begrenzten Zugriff auf die IT-Systeme der AG zu haben, sonst wüssten Sie, dass ich in diesen 28 Jahren die Rechtsschutzversicherung nur einmal, im März 2011 in Anspruch genommen habe. Ein zweites Mal in 2015 führte zu einem Totalversagen, weil der von der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG empfohlene Rechtsanwalt eine absolute Nullnummer war. Allerdings habe ich im zweiten Fall dafür gesorgt, dass der HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG keinerlei Kosten entstanden sind.

Am 05.01.2023 wollten Sie noch den Betrug der Kanzlei Steinhauer & Günther klären. Am 30.01.2023 teilen Sie mir nun mit „auf Grund der **Schadenentwicklung** sehen wir aber nach sorgfältiger Abwägung aller Gesichtspunkte keine Möglichkeit, den Vertrag fortzusetzen“.

Zitat aus meinem Schreiben vom 30.12.2022:

„Und schon wieder, 2 Sätze und 2 **Lügen**. Ihre Kosten sind keine **bezahlten Rechtsverfolgungskosten**, sondern die Kosten, die Ihnen entstanden sind, weil Sie mit Ihren Organisationsabläufen geradezu **grob fahrlässig** einen Betrug herausfordern. Kein Richter wird übersehen, dass Sie mit Ihrer Weigerung, die Existenz eines behaupteten Mandats als auch die Erbringung angeblicher Leistungen zu prüfen, wegen **grober Fahrlässigkeit** eine Mitschuld an diesem Betrug tragen, nur weil es über Ihre Vorstellungskraft geht, dass ein sich „Rechtsanwalt“ Nennender ein verkappter Kleinkrimineller sein kann. Die Behauptung eines **Vertragsverhältnisses** bzw. die Unterstellung ich hätte diesen **Rechtsanwalt beauftragt** ist eine an **Dummdreistigkeit** nicht zu überbietende **Lüge (20221129(2), 20221201(2)).**“

Sie sorgen mit Ihrer geballten Unfähigkeit dafür, dass die HUK-Coburg Rechtsschutzversicherung AG Schaden nimmt, und wollen mir dann die **Verantwortung für Ihren angerichteten Schaden** in die Schuhe schieben?

Schämen Sie sich (wahrscheinlich wissen Sie nicht einmal was das ist).

gez.
(Dr. Arnd Rüter)

Von: HUK-COBURG Versicherungen [mailto:info@huk-coburg.de]

Gesendet: Donnerstag, 2. Februar 2023 12:36

An: Arnd Rüter <arnd_rueter@web.de>

Betreff: [Vorgangs-Nr.:137512376] Re: Schadennummer 15-02-401/101085-U 20230202_Rüter an GF Schaarschmidt HUK-Coburg Schadenregulierung GmbH



HUK-COBURG

Diese E-Mail wurde maschinell erstellt und versandt.

Vielen Dank für Ihre E-Mail. Ihr Anliegen werden wir schnellstmöglich bearbeiten.

Ihre E-Mail wurde mit der [Vorgangs-Nr. 137512376] versehen (siehe Betreff). Bitte geben Sie diese Nummer bei weiteren E-Mail Anfragen im Betreff an.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre HUK-COBURG

HUK-COBURG Haftpflicht-Unterstützungs-Kasse kraftfahrender Beamter Deutschlands a. G. in Coburg; Reg.-Gericht Coburg HRB 100; St.-Nr. 9212/101/00021
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Heinrich R. Schradin. Vorstand: Klaus-Jürgen Heitmann (Sprecher), Stefan Gronbach, Dr. Hans Olav Herøy, Dr. Helen Reck, Dr. Jörg Rheinländer, Thomas Sehn, Daniel Thomas
HUK-COBURG-Allgemeine Versicherung AG; Reg.-Gericht Coburg HRB 465; St.-Nr. 9212/101/00021
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Heinrich R. Schradin. Vorstand: Klaus-Jürgen Heitmann, Stefan Gronbach, Dr. Hans Olav Herøy, Dr. Helen Reck, Dr. Jörg Rheinländer, Thomas Sehn, Daniel Thomas
HUK-COBURG-Krankenversicherung AG; Reg.-Gericht Coburg HRB 1537; St.-Nr. 9212/101/00021
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Heinrich R. Schradin. Vorstand: Klaus-Jürgen Heitmann, Stefan Gronbach, Dr. Hans Olav Herøy, Dr. Helen Reck, Dr. Jörg Rheinländer, Thomas Sehn, Daniel Thomas
HUK-COBURG-Lebensversicherung AG; Reg.-Gericht Coburg HRB 30; St.-Nr. 9212/101/00021
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Prof. Dr. Heinrich R. Schradin. Vorstand: Klaus-Jürgen Heitmann, Stefan Gronbach, Dr. Hans Olav Herøy, Dr. Helen Reck, Dr. Jörg Rheinländer, Thomas Sehn, Daniel Thomas
HUK-COBURG-Rechtsschutzversicherung AG; Reg.-Gericht Coburg HRB 240; St.-Nr. 9212/101/00021
Vorsitzender des Aufsichtsrats: Klaus-Jürgen Heitmann. Vorstand: Detlef Frank, Dr. Anne von Häfen, Rainer Neckermann.
HUK-COBURG Vermittlungsgesellschaft für Finanzdienstleistungen mbH; Reg.-Gericht Coburg HRB 4470; St.-Nr. 9212/101/00021
Geschäftsführer: Gregor Held.

Sitz aller Unternehmen: Bahnhofplatz, 96444 Coburg; E-Mail: Info@HUK-COBURG.de; Internet: www.HUK.de

Ihre Daten werden zum im Betreff genannten Zweck gespeichert. Ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung und Ihre Rechte: www.HUK.de/datenschutz

Von: Frank, Detlef [mailto:Detlef.Frank@huk-coburg.de]

Gesendet: Donnerstag, 2. Februar 2023 12:40

An: Arnd Rüter <arnd_rueter@web.de>

Betreff: Read: Schadennummer 15-02-401/101085-U 20230202_Rüter an GF Schaarschmidt HUK-Coburg Schadenregulierung GmbH

Priorität: Hoch

Ihre Nachricht

An: Frank, Detlef
Betreff: Schadennummer 15-02-401/101085-U 20230202_Rüter an GF Schaarschmidt HUK-Coburg Schadenregulierung GmbH
Gesendet: Donnerstag, 2. Februar 2023 12:35:27 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien
wurde am Donnerstag, 2. Februar 2023 12:39:56 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien gelesen.